

Darmstadt, 29.06.2020

## **Stellungnahme zum Schulbetrieb nach den Sommerferien**

Der Stadtelternbeirat Darmstadt begrüßt die Ankündigung des Hessischen Kultusministeriums, nach den Schulferien zum regulären Schulbetrieb zurück zu kehren. Wir hoffen sehr, dass das Infektionsgeschehen diese Entwicklung zulässt. Da wir uns darauf aber nicht verlassen können, brauchen wir einen Plan B auf Landesebene, auf Kreis- und Stadtebene und für jede einzelne Schule. Es bleiben jetzt noch 7 Wochen Planungszeit, die unbedingt genutzt werden muss.

Wir wünschen uns deshalb vom Hessischen Kultusministerium

- eine einheitliche Strategie für den digitalen Unterricht (Unterrichtsplanung, Feedbackkultur, Leistungsnachweisen, Benotungsgrundlagen)
- eine klare Empfehlung für Lern- und Kommunikationsplattformen, die entsprechend von der Politik gefördert und in ihrer Infrastruktur schnellstmöglich ausgebaut werden
- konkrete Fortbildungsangebote für Lehrkräfte zum Thema Digitalisierung, die möglichst kurzfristig zur Verfügung gestellt werden
- die Ausstattung von bedürftigen Schülerinnen und Schülern mit Endgeräten und WLAN-Zugängen sowie so wie Unterstützung, damit umzugehen (mittelfristig sollten alle Schülerinnen und Schüler im Sinne der Lehrmittelfreiheit mit Leihgeräten ausgestattet werden)
- Vorgaben für eine transparente Bewertung von Leistungen, die zusätzlich zum Präsenzunterricht erbracht werden
- Sicherstellung, dass Schülerinnen und Schüler ihre angestrebten Abschlüsse im Schuljahr 2020/2021 erreichen können und ggf. Streichung von Lehrinhalten in den Prüfungsvorschriften, wenn diese nicht vermittelt werden konnten
- geeignete Maßnahmen, um mögliche Lernrückstände zu überwinden
- Ausweitung pädagogischer Präsenzangebote, um Schülerinnen und Schülern freiwillig (in Einzelfällen auch verpflichtend) im persönlichen Kontakt bei der Bearbeitung von Aufgaben im Homeschooling zu unterstützen.
- gezielte Ansprache von (Lehramts-)Studierende durch das HKM für die Unterstützung im Homeschooling und in den Sommercamps
- Für die zweijährige Fachoberschule ist das Praktikum im Jahrgang 11, das an drei Werktagen während des gesamten Schuljahres absolviert wird, zentraler bewerteter Bestandteil und Aufnahmekriterium. Hier gilt es aus Eltern- und Schülersicht, andere Regelungen zu treffen als für die zweiwöchigen Schülerpraktika, die im Falle eines Plan B voraussichtlich wie im Schuljahr 2019/20 gestrichen würden.
- angepasste Maßnahmen für die Beschulung an Förderschulen

Von der Stadt Darmstadt wünschen wir uns:

- Initiierung und Koordination eines Austauschtreffens der Schulleitungen zusammen mit dem Städtlichen Schulamt und dem Schulamt Darmstadt (ggf. Schulform bezogen)
- im Falle erneuter Einschränkungen die Zurverfügungstellung zusätzlicher Räumlichkeiten für den Präsenzunterricht
- eine möglichst schnelle Rückkehr zu den Betreuungsangeboten, die vor Corona für Schulkinder bestanden

Richard Jordan  
Vorsitzender des Stadtelternbeirats Darmstadt